

coolibri

Die ganze Kulturhauptstadt
in einem Heft!

Herne

Kunst Is Coming Home

Über den Begriff „Heimat“ haben sich schon so manche kluge Köpfe Gedanken gemacht. Der amerikanische Lyriker Robert Lee Frost etwa, der ihn so definiert: „Heimat ist der Ort, wo sie einen hereinlassen müssen, wenn man wiederkommt“. Eine Vielzahl weiterer cleverer Ideen stellt nun ein Projekt von Jugendlichen aus Herne und Essen vor: Für „**Heimat – Visionen – U 20 Am MetroPuls der Zeit**“ haben junge Menschen unter 20 in verschiedenen Projekten mit Unterstützung von Cybercity Ruhr Essen und dem Theater Kohlenpott Herne spannende Visionen zu den Themen „Wohn- und Geburtsort“, „Umfeld“, „Vaterland“, „Ursprung“, kurz, allem was zum Wortfeld „Heimat“ gehört, entwickelt. Die Ergebnisse dieser kreativen Arbeitsprozesse werden nun ein Wochenende lang in den Herner Flottmann-Hallen zu sehen sein. Ob das Tanztheater „heimat los“ der Erich-Fried-Gesamtschule Herne oder die DVD-Präsentation „Herne – eine Foto(Love-)Story, die das Theater Kohlenpott mit Herner Schülern erdacht hat, hier gibt's allerhand frische Hei-

matgeschichten. Besonders originell ist die interaktive Ausstellung „The Third Eye“, mit der Besucher mit dem Videoroboter durch die Cybercities Herne und Zollverein Essen fahren und diese aus der Fußgängerperspektive wahrnehmen können. Kurz, eine Ausstellung, für die es sich sicher lohnt, die eigene Heimat getrost zu verlassen.

waka

Heimat-Visionen: 19.+20.1. 14–18 Uhr
Flottmann-Hallen, Herne;
www.flottmann-hallen.de



Werkeln für die Wohn-Vision